

Sprechtraining B1

OXICO
jazykové knihy

Zertifikat B1
Modul SPRECHEN



ΧΡΗΣΤΟΣ ΚΑΡΑΜΠΑΤΟΣ
ΓΕΡΜΑΝΙΚΕΣ ΕΚΔΟΣΕΙΣ

Hueber

1	Freizeit	6
2	Party	18
3	Feste	26
4	Musik	38
5	Sport	46
6	Gesund leben	58
7	Tiere	69
8	Fremdsprachen	80
9	Reisen	94
10	Umwelt	112
11	Medien und Kommunikation	123
	Redemittel zu den Prüfungsaufgaben	134



6. Gesund leben

1 „Wer besser isst, lebt länger und gesünder“, sagen die Ernährungsberater. Weißt du, was zur gesunden Ernährung gehört?

Beispiele

Man sollte oft frisches Obst essen.
Man sollte selten Kaffee trinken.



Butter

Fisch

Olivenöl

frisches Obst

Gemüse

fettarme Milchprodukte

Eier

Fleisch

frischen Orangensaft

Wasser

Süßigkeiten

Geflügel

Kaffee



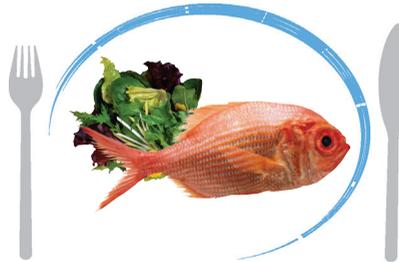
2 Was wollen Vegetarier nicht essen? Was essen sie gern?

Beispiele

Sie wollen keinen Fisch essen.
Sie essen gern Salat.



die Frikadellen (Pl.)



der Fisch



der Kuchen



der Käse



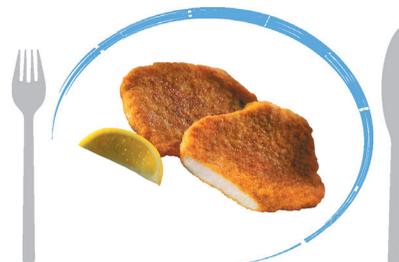
der Reis



das Gemüse



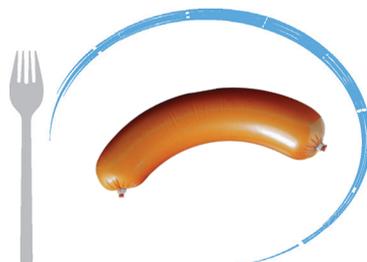
die Äpfel (Pl.)



das Schnitzel



der Salat



die Wurst



die Kartoffeln (Pl.)



3 Was darf man essen, wenn man Diät macht? Was darf man nicht essen?

Beispiele

Man darf keine Pommes frites essen.
Man darf Müsli essen.



4 a Wie gesund sind deine Essgewohnheiten? Ergänze die Lücken und unterstreiche das, was für dich zutrifft.

Wenn ich Schule habe, frühstücke ich um _____ Uhr. Ich trinke _____ und / aber ich esse _____.

Zu Mittag esse ich gegen / um _____ Uhr. Dann bin ich meistens _____ (wo?).

Zu Abend esse ich gegen / um _____ Uhr. Ich esse gern _____ und _____, aber mein Lieblingsessen ist/sind _____.

Zu Hause essen wir oft _____. Manchmal esse ich _____, obwohl mir das nicht schmeckt, aber ich esse nie _____.



Allgemein ernähre ich mich **gesund / nicht sehr gesund**, weil ich oft _____ esse und viel _____ trinke. (Aber) ich glaube, ich sollte (auch) **öfter / mehr** _____ essen/trinken.

- b** Du sollst in der Klasse über deine Essgewohnheiten berichten. Du hast 10 Minuten Zeit, um dir Notizen zu machen.
- c** Berichte in der Klasse über deine Essgewohnheiten. Versuche dabei, nicht alles von den Notizen abzulesen.

5 Was glaubst du: Warum sieht diese Frau so böse aus?



nützliche Wörter:

sich wiegen

zunehmen

abnehmen

Diät machen

auf die Figur achten



6 Rollenspiel

Bereite dich auf Rolle A oder Rolle B vor und spiele das Gespräch mit deiner Partnerin / deinem Partner.

Rolle A

Was ist gut und was ist schlecht für die Gesundheit? Bilde Sätze wie im Beispiel und sag deine Meinung.

Beispiel

Es ist gut für die Gesundheit, Bewegung zu haben.

- Bewegung haben
- Sport treiben
- vegetarisch leben
- auf seine Ernährung achten
- viel Stress haben
- viel Obst und Gemüse essen
- Bio-Produkte kaufen
- viele Süßigkeiten essen
- rauchen
- schnell essen
- das Rauchen aufgeben
- 25 Kilo abnehmen
- übergewichtig sein
- in Ruhe essen

Rolle B

Dein Partner informiert dich darüber, was seiner Meinung nach für die Gesundheit gut oder schlecht ist. Wie denkst du darüber? Benutze die Redemittel im gelben Kasten.

auf die Aussagen des Gesprächspartners reagieren



Das finde ich auch.
Du hast recht.
Stimmt.



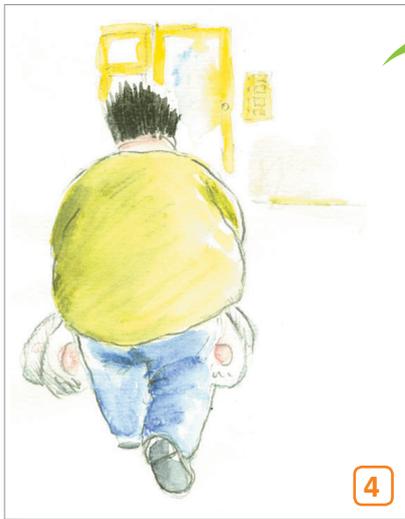
Das finde ich nicht.
Da hast du nicht recht.

Meinung äußern

Ich glaube / Ich denke / Ich finde, dass ...

7 Erzähle die Geschichte.





8 Gib dem Mann einen Rat.



einen Rat geben

- Sie sollten ...
- Essen Sie kein ...!
- Essen Sie mehr ...!
- Ich empfehle Ihnen ... zu ...



- 9** Wie gesund leben die Leute in deiner Heimat? Berichte über die Situation in deinem Heimatland. Benutze die Ideen in den Kästen.

Beispiele

Bei uns benutzt man das Rad, um zur Arbeit zu fahren, treibt viel Sport und ernährt sich gesund. Deswegen bin ich der Meinung, dass man bei uns sehr gesund lebt.

Bei uns ...

- das Auto benutzen, um zur Arbeit zu fahren
- das Rad benutzen, um zur Schule zu fahren
- (nicht) rauchen
- übergewichtig sein
- (nicht) viel Stress haben
- (keinen) Sport treiben
- sich (nicht) gesund ernähren
- ...

Deswegen bin ich der Meinung, dass man bei uns ...

- sehr gesund lebt
- nicht so gesund lebt

- 10** Warum essen so viele Leute in Fast-Food-Restaurants? Ist diese Essgewohnheit gesund oder nicht?

- a** Es gibt sicher Vor- und Nachteile, wenn man in einem Fast-Food-Restaurant isst. Entscheide: Handelt es sich hier um einen Vorteil + oder einen Nachteil - ?

- man kann schnell essen, wenn man nur wenig Zeit hat
- billig
- fett
- man isst immer dasselbe, z.B. Hamburger mit Pommes frites
- Treffpunkt für Jugendliche
- arm an Nährstoffen
- junge Leute finden das Essen lecker
- ungesund



- b** Nenne jetzt die Vor- und Nachteile. Benutze die Redemittel im gelben Kasten.

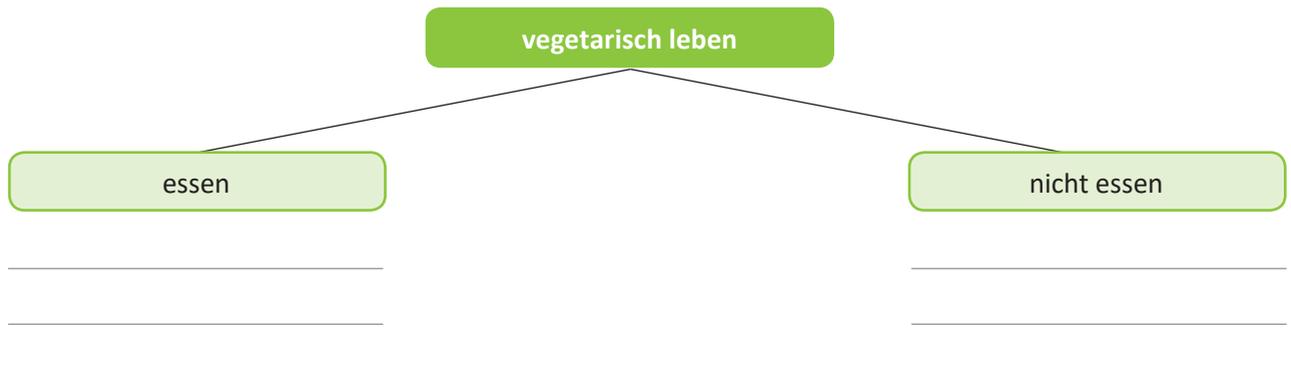
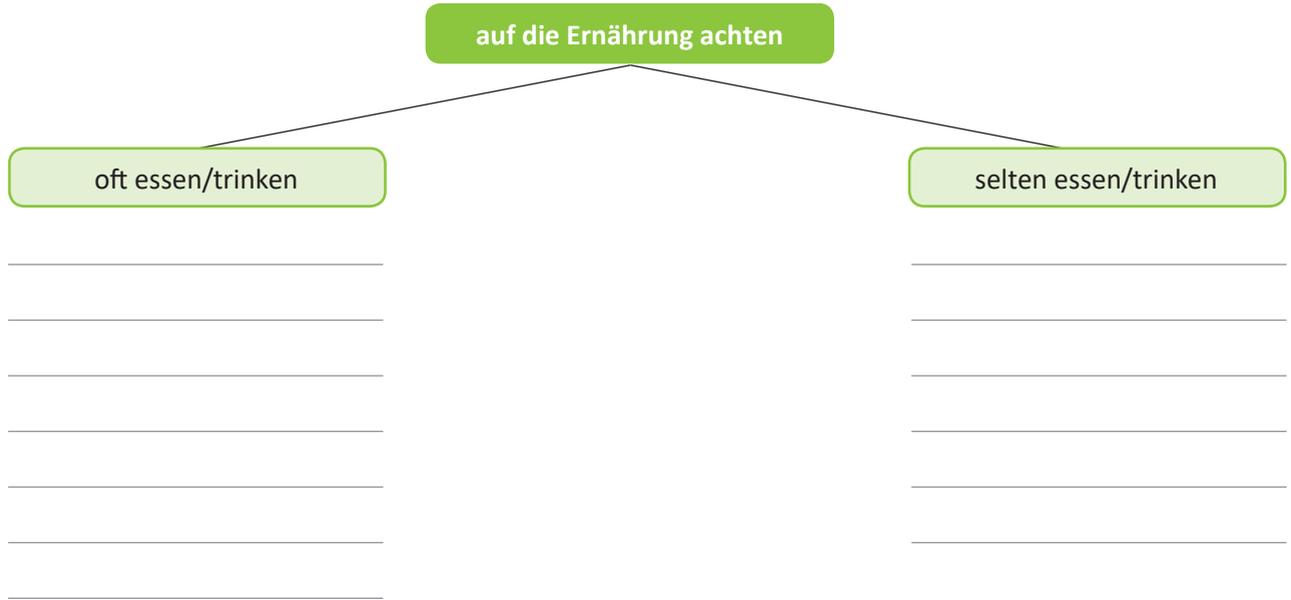
Es gibt Vor- und Nachteile, **wenn man** in einem Fast-Food-Restaurant **isst**.

- | | |
|---|-------------------------------|
| 1. Ein wichtiger Vorteil ist, dass ... | 1. Auf der anderen Seite ... |
| 2. Auch ... | 2. Außerdem ... |
| 3. Außerdem ... | 3. Negativ ist auch, dass ... |
| 4. Zu den Vorteilen gehört auch, dass ... | 4. ... und dass ... |



11 Vokabeltraining

a Welche Wörter fallen dir dazu ein? Ergänze.





b Übersetze die Wörter.

Deutsch	Deine Sprache
gesund leben:	_____
auf meine Ernährung achten	_____
auf meine Figur achten	_____
viel Obst und Gemüse essen	_____
in Ruhe essen	_____
das Rauchen aufgeben	_____
Bewegung haben	_____
Sport treiben	_____
Du solltest ...	_____
nicht übergewichtig sein	_____
keinen Stress haben	_____
nicht viele Süßigkeiten essen	_____
nicht rauchen	_____
nicht schnell essen	_____
dich gesund ernähren	_____
sich wiegen	_____
zunehmen	_____
abnehmen	_____
Diät machen	_____
lecker	_____
billig	_____
fett	_____
Bio-Produkte	_____
(der) Treffpunkt	_____
(die) Nahrungsstoffe	_____

c Such dir aus den gelben Kästen Redemittel, die dir helfen:

1. einen Rat geben	a _____	b _____
2. auf die Aussagen deines Gesprächspartners reagieren	a _____	a _____
 b _____	 b _____	
3. deine Meinung äußern	a _____	b _____



12 Präsentation/Vorbereitungsphase

Du sollst deinen Mitschülern ein aktuelles Thema präsentieren. Dazu findest du hier fünf Folien. Folge den Anweisungen links und schreibe, wo nötig, deine Notizen und deine Ideen rechts daneben. Du hast 10 Minuten Zeit, um dir Notizen zu machen.

Stell dein Thema vor. Erkläre den Inhalt und die Struktur deiner Präsentation.

Folie 1 „Einmal Hamburger mit Pommes, bitte!“

Fast Food: ja oder nein?



Das Thema meiner Präsentation lautet: „Fast Food: ja oder nein?“
Meine Präsentation hat 3 Teile. Zuerst spreche ich über meine persönlichen Erfahrungen. Im zweiten Teil spreche ich über die Situation in meinem Heimatland. Zum Schluss **möchte ich Vor- und Nachteile nennen und** meine Meinung dazu sagen.

Berichte von deiner Situation oder einem Erlebnis im Zusammenhang mit dem Thema.

Folie 2 Fast Food: ja oder nein?

Meine persönlichen Erfahrungen

Berichte von der Situation in deinem Heimatland.

Folie 3 Fast Food: ja oder nein?

Die Situation in meinem Heimatland



Bei uns ...

Nenne die Vor- und Nachteile und sag dazu deine Meinung.

Folie 4 Fast Food: ja oder nein?

Vor- und Nachteile und meine Meinung

Es gibt Vor- und Nachteile, **wenn man** in einem Fast-Food-Restaurant **isst**.

1. Ein wichtiger Vorteil ist, dass ...	1. Auf der anderen Seite ...
2. Auch ...	2. Außerdem ...
3. Außerdem ...	3. Negativ ist auch, dass ...
4. Zu den Vorteilen gehört auch, dass ...	4. ... und dass ...

Alles in allem bin ich der Meinung, dass ... weil ...

Beende deine Präsentation und bedanke dich bei den Zuhörern.

Folie 5 Fast Food: ja oder nein?

Abschluss und Dank

Damit ist meine Präsentation beendet. Ich hoffe, sie war interessant und verständlich. Vielen Dank für die Aufmerksamkeit. Gibt es noch Fragen?


13 Rollenspiel

Bereite dich auf Rolle A oder Rolle B vor.

Rolle A

Präsentiere dein Thema in der Klasse. Am Ende deiner Präsentation sollst du auf die Rückmeldung deiner Mitschüler reagieren. Benutze die Redemittel im gelben Kasten.

- Danke, das ist sehr nett von dir.
- Vielen Dank. Das freut mich.
- Danke schön. Wir sind also derselben Meinung.

Dann sollst du auf die Fragen deiner Mitschüler antworten.

- Wenn dich deine Mitschülerin / dein Mitschüler etwas fragt, worüber du **keine Information** hast, kannst du ihr/ihm sagen:
- Wenn dich deine Mitschülerin / dein Mitschüler etwas fragt, worüber du **nicht sicher** bist, kannst du ihr/ihm sagen:

Leider bin ich darüber nicht informiert.

Das weiß ich nicht so genau. Aber ich denke, dass ...

Rolle B

Nach der Präsentation deiner Mitschülerin / deines Mitschülers:

Gib eine Rückmeldung zur Präsentation (z. B. wie dir die Präsentation gefallen hat, was für dich neu oder besonders interessant war usw.). Benutze die Redemittel in den gelben Kästen.

Rückmeldung

	Begründung	Frage
Deine Präsentation war gut / sehr gut.	Es war neu für mich, dass ...	Ich würde gern eine Frage stellen:
Deine Präsentation war für mich sehr interessant.	Ich habe interessante Informationen bekommen.	Ich möchte dich etwas fragen:
Deine Präsentation hat mir gut / sehr gut gefallen.	Ich ... auch ...	Ich habe noch eine Frage:

Stelle auch eine Frage zur Präsentation, z. B.:

- Essen Vegetarier auch in Fast-Food-Restaurants?
- Ist das Fleisch in den Fast-Food-Restaurants genmanipuliert?
- Wie ist es in Deutschland? Essen die Deutschen oft in Fast-Food-Restaurants?

Sprechtraining B1

Lösungen



1. Freizeit

- 8 b**
1. b Ich glaube, dass ...
c Vielleicht/Wahrscheinlich ... könnte ...
 2. a Treffen wir uns am ... um ... Uhr? / Passt es dir am Montagnachmittag?
b Wann treffen wir uns? / Kannst du am Montagabend? / Könntest du vielleicht ...?
 3. ☺ a Ja, das geht.
b Ja, da habe ich Zeit.
☹ a Nein, da kann ich leider nicht. b
Tut mir leid, aber ...
 4. a Ich habe eine Idee. / Ich würde gern ... / Wollen wir vielleicht ...?
b Wir könnten doch ... / Wie wäre es, wenn ...?
 5. a Au ja, das ist eine gute/super Idee. / Das finde ich toll. / Ja, das können wir machen.
b Gern. Warum nicht? / Einverstanden.
 6. a Deinen Vorschlag finde ich nicht so gut. / Ach nein, dazu habe ich keine Lust. / Das gefällt mir aber nicht so gut.
b Ich finde es nicht gut, dass ... / Ich hätte da einen besseren Vorschlag.

- 8 c Lösungsvorschlag:**
- gern: Sport treiben, Musik hören, ein Musikinstrument spielen
 nicht gern: etwas sammeln
 oft: wandern, basteln, malen
 nie: fernsehen, stricken
 am Wochenende: einen Ausflug machen, ins Kino gehen, mit Freunden ausgehen
 nur in den Ferien: Ski laufen, Freunde/Bekannte/Verwandte besuchen
 bevor ich abends ausgehe: sich ausruhen, im Internet surfen
 zu Hause allein: am Computer spielen, Playstation spielen, telefonieren
 zu Hause mit Freunden / meinen Geschwistern: Karten spielen, Schach spielen
 in der Stadt: spazieren gehen, in eine Kunstaussstellung gehen, in ein Konzert gehen
 im Grünen: spazieren gehen, fotografieren, Jogging machen

2. Party

- 8 b** 1. a Ich kümmere mich um ... / Wir dürfen nicht vergessen ... / Außerdem müssen wir noch ...
b Und wer übernimmt die Aufgabe? / Wir könnten auch ...
2. a Könntest du / Könntet ihr vielleicht ...?
b Würdest du / Würdet ihr bitte ...?
- 8 c** 1. a auf b für c zu
2. a zu Hause statt b um Verständnis zu bitten
3. a Getränke b übernehmen c zum Essen
4. a erstellen b engagieren c übernehmen d CDs mitbringen
5. a Wen b auf Facebook
6. mit dem – online – Einkaufszentrum

3. Feste

14 b

Wie heißt das Fest?	Was macht man in Deutschland?
Karneval	<i>sich verkleiden</i> , eine Karnevalsparty geben, Riesenspaß haben, am Rosenmontag maskiert auf die Straße gehen, den Karnevalszug ansehen
Ostern	in der Karwoche Eier bemalen, Eier an den Osterstrauß hängen, am Ostersonntag bunte Eier und Schokoladenhasen verstecken, Ostereier suchen
Weihnachten	einen Adventskranz kaufen/aufstellen, die Kerzen / eine Kerze anzünden, am Nachmittag Kaffee oder Tee trinken, Lebkuchen und Plätzchen essen, Weihnachtskarten basteln, an Heiligabend den Christbaum/Weihnachtsbaum schmücken, sich mit der Familie um den Christbaum/Weihnachtsbaum versammeln, Weihnachtslieder singen, Geschenke auspacken, in die Kirche gehen
Silvester	auf eine Straßenparty gehen, um Mitternacht sich das Feuerwerk anschauen

14 c

Fest	Dekoration
Weihnachtsbasar	<i>Weihnachtsbaum</i> , Adventskranz, Kerzen, Weihnachtskarten, Weihnachtsgeschenke, Stände
Geburtstagsparty	bunte Lichter, Luftballons, Stühle, Kerzen
Überraschungsparty	Tische, Stühle, Plakate, bunte Lichter, Luftballons

4. Musik

- 7 b** 1. a ... finde ich super/toll/cool.
b Ja, ... gefällt/gefallen mir sehr gut.
2. a Nicht besonders.
b Nein, ich mag ... nicht. / ... finde ich furchtbar.

5. Sport

8 b Wintersport: Skifahren, Eishockey, Snowboarden

Sport für 2 Personen: Fechten, Badminton, Karate

Mannschaftssport: Beach-Volleyball, Fußball, Rugby/Eishockey/Basketball

Extremsport: Base-Jumping/Eistauchen/Drachenfliegen, Bungee-Jumping, Freestyle-Skiing

Wassersport: Tauchen, Segeln, Schwimmen

Funsport: Bowling, BMX-Race, Inline-Skating

- 8 c**
- a Was hältst du von ... / Wie findest du ...
b Wie gefällt dir ...
 - a ... mag ich (nicht) / gefällt mir (sehr) gut / nicht gut / ... finde ich cool/toll/langweilig/super ...
b Ich glaube, ... ist gar nicht / ein bisschen / sehr interessant, brutal, gefährlich, ...
 - a ... gefällt mir gut, weil ich ... liebe.
b ... mag ich / finde ich cool/toll/super/... / Ich glaube, ... ist interessant.
 - a ... mag ich nicht / gefällt mir nicht gut / finde ich langweilig.
b Ich glaube, ... ist gar nicht interessant. / Ich glaube, ... ist ein bisschen brutal/gefährlich ...
 - ... ist nichts für mich, denn ich habe Angst vor ..., / denn ich hasse / mag ... nicht.

6. Gesund leben

11 a auf die Ernährung achten

oft essen/trinken: Olivenöl, frisches Obst, Gemüse, Wasser, Bio-Produkte, Fisch, frischen Orangensaft, Salat, Geflügel, Müsli, Tee, fettarme Milchprodukte

selten essen/trinken: Butter, Kaffee, Süßigkeiten, Eier, Fleisch, Pommes frites

Diät machen

viel: Obst, Wasser, Gemüse, Fisch, Geflügel

wenig: Olivenöl, Milchprodukte

kein/keine/keinen: Pommes frites, Süßigkeiten, Alkohol, Butter, Fleisch, Wurst

vegetarisch leben

essen: Milchprodukte, Gemüse, Obst, Kuchen, Käse, Reis, Äpfel, Salat, Kartoffeln

nicht essen: Fleisch, Geflügel, Wurst, Fisch, Frikadellen, Schnitzel

- 11 c**
- a Sie sollten ... / Essen Sie kein/mehr ... !
b Ich empfehle Ihnen ... zu ...
 - ☺ a Das finde ich auch. / Du hast recht.
☹ a Das finde ich nicht.
b Stimmt.
b Da hast du nicht recht.
 - a Ich glaube / Ich denke ...
b Ich finde, dass ...

7. Tiere

- 9 b**
1. weil sie da wilde Tiere sehen kann.
 2. weil wilde Tiere in ihre Umgebung gehören. / weil wilde Tiere nicht eingesperrt werden sollen.
 3. weil viele Versuche für Menschen gefährlich sind.
 4. weil man damit Tiere quält.
- 9 c**
- ☺ a Das finde ich auch. / Ich bin auch dafür. / Ich bin derselben Meinung.
b Das finde ich auch schön/gut/toll / eine gute Idee. / Ich auch.
- ☹ a Da bin ich anderer Meinung. / Da bin ich auch dagegen. / Das ist wirklich ärgerlich.
b Das ist doch Unsinn. / Das finde ich (auch) schlimm/blöd/schlecht. / Ich nicht.
- ☺ a Das ist ja komisch! / Nicht zu glauben!
b Wirklich?